

B o t s c h a f t

des Gemeinderates an die stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger der
Einwohnergemeinde Twann-Tüscherz für die Gemeindeversammlung
vom

Dienstag, 25. Juni 2019, 20.15 Uhr
in der Rebhalle Twann

Die unter Ziffer 1 aufgeführte Verwaltungsrechnung für das Jahr 2018 liegt 30 Tage vor der beschlussfassenden Gemeindeversammlung bei der Gemeindeschreiberei in Twann öffentlich auf und wird ebenfalls auf der Webseite unter www.twann-tuescherz.ch aufgeschaltet.

Allfällige Beschwerden gegen die Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt des Verwaltungskreises Biel/Bienne einzureichen (Art. 63 ff Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49 a Gemeindegesetz, Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner, die am 25. Juni 2019 das 18. Altersjahr erreicht haben, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Twann-Tüscherz angemeldet sind, werden zur Teilnahme an dieser Versammlung eingeladen.

Traktanden

1. Verwaltungsrechnung
Genehmigung Verwaltungsrechnung 2018 der Einwohnergemeinde Twann-Tüscherz
2. Generelle Entwässerungsplanung (GEP)
Kreditabrechnungen
3. Erschliessung Chapf mit Strom und Abwasser
Kreditabrechnung und Nachkredit
4. Verschiedenes und Umfrage

2513 Twann, 20. Mai 2019

EINWOHNERGEMEINDE TWANN-TÜSCHERZ
Der Gemeinderat

Vorwort der Gemeindepräsidentin

Liebe Leserin, lieber Leser

Erfreulicherweise kann Ihnen der Gemeinderat wieder einen positiven Rechnungsabschluss präsentieren. Wie bei Bund, Kanton und vielen Seeländergemeinden fällt die Rechnung 2018 deutlich besser aus als budgetiert. Nicht nur konsequentes Sparen sind einer der Gründe. Steuereinnahmen sind immer schwierig zu budgetieren. 2018 hatten wir erfreulicherweise deutlich mehr Steuereinnahmen, das wird sich aber so nicht wiederholen.

Seit einigen Jahren arbeitet der Gemeinderat konsequent darauf hin, dass laufend nötige Investitionen und Sanierungen (Strassen, Liegenschaften, Leitungsnetz, öffentliche Beleuchtung usw.) nicht aufgeschoben, sondern ausgeführt und möglichst selbst finanziert werden können. Bei grossen Projekten kann es vorkommen, dass die letzten Rechnungen erst im nachfolgenden Jahr gestellt, bezahlt und verbucht werden. Die budgetierten Ausgaben verschieben sich somit ins folgende Jahr.

Ein weiteres Ziel des Gemeinderates ist der Schuldenabbau in den nächsten Jahren, falls wir vermehrt deutlich positive Rechnungsabschlüsse ausweisen können. Wir haben nun erstmals die Möglichkeit, das zu tun.

Detaillierte Informationen erhalten Sie von unserer Finanzverwalterin an der Gemeindeversammlung, zu welcher ich Sie herzlich einlade.

Margrit Bohnenblust

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Bohnenblust', with a stylized, cursive script.

Gemeindepräsidentin Twann-Tüscherz

Traktandum 1 Verwaltungsrechnung Genehmigung Verwaltungsrechnung 2018 der Einwohnergemeinde Twann- Tüscherz

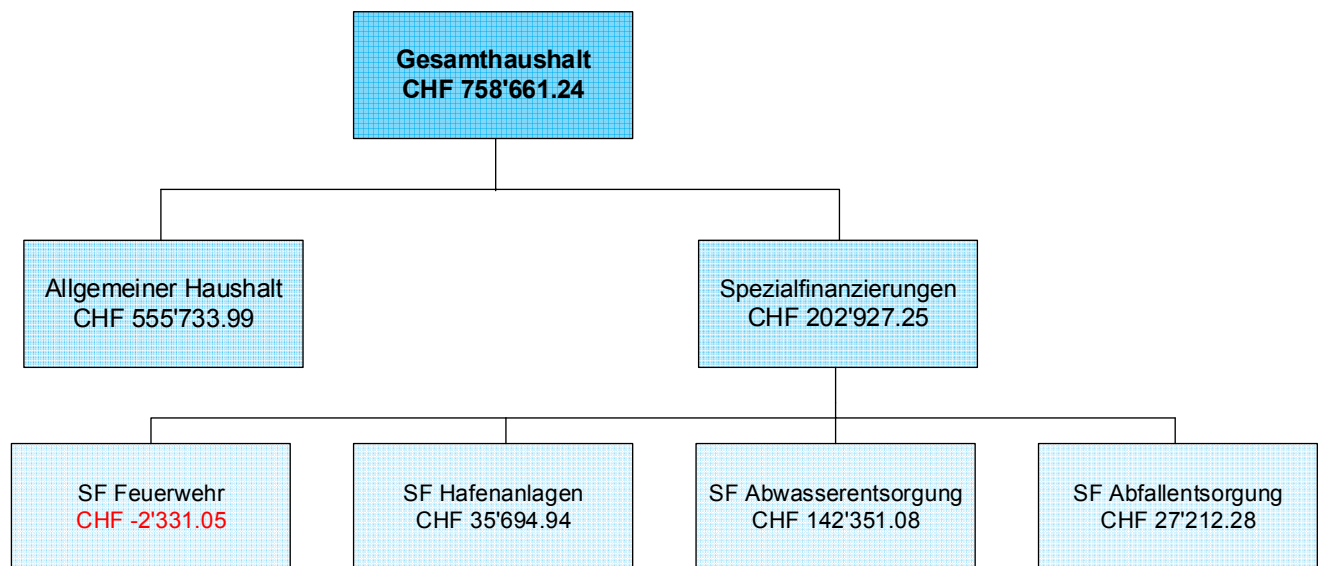
Referenten

Gemeindepräsidentin Margrit Bohnenblust, Departement Präsidiales; Gemeinderat Urs Peter Stebler, Departement Finanzen/Liegenschaften; Alexandra Zürcher, Finanzverwalterin

Der **Gesamthaushalt** schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 758'661.24** ab. Der Allgemeine Haushalt weist einen Ertragsüberschuss von CHF 555'733.99 aus. Die Spezialfinanzierungen schliessen mit einem Ertragsüberschuss von CHF 202'927.25 ab.

Ergebnis

Nach HRM2 muss das **Ergebnis des Gesamthaushaltes** durch die **Gemeindeversammlung** genehmigt werden.



BERICHTERSTATTUNG

Allgemeines

Die Jahresrechnung 2018 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz, erstellt. Für die Buchführung stand die Software Abacus zur Verfügung.

Die Steueranlage betrug unverändert 1.65, ein Steueranlagezehntel ist rund CHF 205'000.00.

Erfolgsrechnung

Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 758'661.24 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 69'280.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2018 beträgt CHF 827'941.24.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 555'733.99 ab. Prognostiziert war ein Aufwandüberschuss von CHF 79'980.00. Der Steuerertrag fiel rund 18%, d.h. rund CHF 686'000.00, höher als budgetiert aus. Gleichzeitig wurden weniger Ausgaben getätigt

und mehr Einnahmen generiert als im Budget vorgesehen. Aufgrund der untenstehenden Bedingungen müssen zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von CHF 602'036.00 vorgenommen werden.

Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 Abs. 3 GV):

Zusätzliche Abschreibungen müssen vorgenommen werden, wenn die folgenden Bedingungen kumulativ erfüllt sind:

Ertragsüberschuss im allgemeinen Haushalt.

Die ordentlichen Abschreibungen des allgemeinen Haushalts sind kleiner als die Nettoinvestitionen im allgemeinen Haushalt.

Beide Bedingungen treffen auf die Jahresrechnung Twann-Tüscherz 2018 zu.

Ergebnis Spezialfinanzierungen

Gemäss Gewässerschutzgesetz des Kantons Bern führen die Trägerschaften von öffentlichen Abwasserentsorgungen eine Spezialfinanzierung Werterhalt. Der Werterhalt berechnet sich auf der Basis der Wiederbeschaffungswerte der Anlagen und deren Nutzungsdauer. Die jährlichen Einlagen in den Werterhalt müssen mindestens 60 % der jährlichen Erneuerungsrate betragen. Dabei ist der Werterhalt mindestens solange zu äufnen, bis er 25 % des gesamten Wiederbeschaffungswertes erreicht. Ebenfalls in den Werterhalt einzulegen sind die einmaligen Anschlussgebühren. Aktuell legt die Gemeinde Twann-Tüscherz 60% der jährlichen Erneuerungsraten in den Werterhalt Abwasser ein, rechnet dem Wert jedoch die Anschlussgebühren an.

SF Feuerwehr

Die SF Feuerwehr (*Funktion 1500*) schliesst mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 2'331.05** ab. Budgetiert war ein Defizit von CHF 5'860.00.

SF Hafenanlagen

Die SF Hafenanlagen (*Funktion 3410*) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 35'694.94** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 16'680.00. Die Besserstellung ist insbesondere auf Minderausgaben zurückzuführen.

SF Abwasserentsorgung

Die SF Abwasserentsorgung (*Funktionen 7201*) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 142'351.08** ab. Budgetiert war ein Defizit von CHF 18'140.00. Die Besserstellung beträgt CHF 160'491.08. Dies ist u.a. auf zusätzlichen Ertrag aus Anschlussgebühren, welcher der Einlagen in den Werterhalt angerechnet wurde, geringeren Unterhalt und einen tieferen Kostenanteil ARA TLT und Mehrerträge Grundgebühren zurückzuführen.

SF Abfallentsorgung

Die SF Abfallentsorgung (*Funktion 7301*) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 27'212.28** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 18'020.00. Die Besserstellung von CHF 9'192.28 ist einerseits auf Mehrerträge und andererseits auf tiefere Ausgaben zurückzuführen.

Wesentliches zur Erfolgsrechnung Gesamthaushalt

Personalaufwand

Die Personalkosten haben im Berichtsjahr CHF 1'122'089.45 (Vorjahr CHF 1'133'879.40) betragen. Budgetiert war ein Aufwand von CHF 1'191'685.00. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Besserstellung CHF 11'789.95. Die Budgetunterschreitung ist u.a. mit Lohnausfallentschädigungen zu begründen.

		Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
30	Personalaufwand	1'122'089.45	1'191'685.00	1'133'879.40
300	Behörden und Kommissionen	81'683.50	94'700.00	84'640.20
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	861'232.50	894'020.00	856'010.75
304	Zulagen	3'996.00	4'000.00	5'396.00
305	Arbeitgeberbeiträge	166'402.65	178'965.00	169'439.05
309	Übriger Personalaufwand	8'774.80	20'000.00	18'393.40

Sachaufwand

Der Sachaufwand betrug CHF 1'571'133.76. Budgetiert war ein Aufwand von CHF 1'705'945.00. Es resultiert somit eine Budgetunterschreitung von CHF 134'811.24. Die Unter- und Überschreitungen sind in der untenstehenden Aufstellung ersichtlich.

		Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'571'133.76	1'705'945.00	1'730'814.67
310	Material- und Warenaufwand	236'477.21	236'480.00	228'811.61
311	Nicht aktivierbare Anlagen	56'681.71	72'900.00	88'552.87
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	116'295.62	130'900.00	142'251.61
313	Dienstleistungen und Honorare	539'618.39	613'210.00	556'550.52
314	Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	272'022.68	302'935.00	262'880.75
315	Unterhalt Mobilien u. immaterielle Anlagen	123'139.66	119'030.00	132'238.56
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	134'852.77	130'200.00	145'431.08
317	Spesenentschädigungen	51'999.25	59'290.00	47'043.55
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	37'872.97	32'000.00	116'094.22
319	Verschiedener Betriebsaufwand	2'173.50	9'000.00	10'959.90

Abschreibungen

Das bestehende Verwaltungsvermögen HRM1 per 01.01.2016 wird gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 30.11.2015 auf 12 Jahre linear mit jährlich 8,33 % abgeschrieben. Das neue Verwaltungsvermögen unter HRM2 wird basierend auf der Nutzungsdauer ab Inbetriebnahme linear abgeschrieben.

Die Abschreibungen betrugen CHF 403'727.82. Budgetiert waren CHF 519'075.00. Die Abweichung von CHF 80'902.18 ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass das altrechtliche Verwaltungsvermögen Abwasser bereits im Vorjahr vollständig abgeschrieben werden konnte.

		Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	403'727.82	519'075.00	456'008.16
330	Sachanlagen VV	366'273.52	484'630.00	432'242.06
332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	37'454.30	34'445.00	23'766.10

Finanzaufwand

Der Finanzaufwand betrug CHF 35'358.55. Budgetiert war ein Aufwand von CHF 56'840.00. Im Rechnungsjahr mussten keine neuen Schulden gemacht werden.

		Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
34	Finanzaufwand	35'358.55	56'840.00	40'213.21
340	Zinsaufwand	16'623.00	36'340.00	20'101.11
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	450.00	500.00	450.00
349	Verschiedener Finanzaufwand	18'285.55	20'000.00	19'662.10

Transferaufwand

Der Transferaufwand betrug CHF 2'852'238.27. Budgetiert war ein Aufwand von CHF 3'119'520.00. Die Budgetunterschreitung von CHF 267'281.73 ist insbesondere auf die Nettoverbuchung der Löhne zurückzuführen, dies führte infolge dessen zu Mindereinnahmen beim Transferertrag.

		Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
36	Transferaufwand	2'852'238.27	3'119'520.00	2'807'260.63
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	1'549'994.45	1'733'310.00	1'630'321.00
362	Finanz- und Lastenausgleich	545'789.00	557'700.00	491'803.00
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	756'454.82	828'510.00	685'136.63

Fiskalertrag

Steueranlage	1.65-fache der einfachen Steuer (unverändert)
Liegenschaftssteuer	1,5 % des amtlichen Wertes (bisher 1.0 ‰)

Der Fiskalertrag betrug CHF 4'471'525.55 (Vorjahr CHF 3'998'786.80). Budgetiert waren CHF 3'785'500.00. Gegenüber dem Budget entspricht dies einer Mehreinnahme von 18.12% und im Vergleich zum Vorjahr einer Zunahme von 11.82%.

Der Mehrertrag aus direkten Steuern natürlicher Personen betrug CHF 470'552.05 oder 14.35% und lag damit deutlich über den Erwartungen. Budgetiert waren CHF 3'280'000.00, effektiv resultierten CHF 3'750'552.05. Der Steuerertrag unterliegt grossen Schwankungen und die Prognosen gestalten sich äusserst schwierig. Die übrigen direkten Steuern, insbesondere die Vermögensgewinnsteuern, liegen ebenfalls deutlich über den Erwartungen. Voraussichtlich wird dies das letzte so positive Steuerjahr sein. Leider mussten wir im Frühjahr 2019 Wegzüge aus der Gemeinde zur Kenntnis nehmen, welche einen signifikanten Einbruch der Steuererträge zur Folge haben werden.

		Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2018
40	Fiskalertrag	4'471'525.55	3'785'500.00	3'998'786.80
400	Direkte Steuern natürliche Personen	3'750'552.05	3'280'000.00	3'551'783.10
401	Direkte Steuern juristische Personen	72'414.10	52'000.00	92'645.55
402	Übrige direkte Steuern	642'719.40	447'000.00	348'198.15
403	Besitz- und Aufwandsteuern	5'840.00	6'500.00	6'160.00

Entgelte

Die Entgelte betrugen CHF 1'438'321.65. Budgetiert war ein Ertrag von CHF 1'223'400.00. Die Besserstellung von CHF 214'921.65 betrifft insbesondere Mehrerträge aus Benützungsgebühren und Dienstleistungen und Anschlussgebühren.

		Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
42	Entgelte	1'438'321.65	1'223'400.00	1'367'814.29
420	Ersatzabgaben	63'237.35	61'000.00	57'531.50
421	Gebühren für Amtshandlungen	49'483.75	60'100.00	72'286.20
424	Benützungsgebühren u. Dienstleistungen	1'053'589.45	862'850.00	904'473.99
426	Rückererstattungen	264'118.50	229'250.00	324'774.93
427	Bussen	7'892.60	10'200.00	8'747.67

Verschiedene Erträge

Die verschiedenen Erträge betreffen das verpachtete Elektrizitätsnetz Twann. Die Erträge betrugen CHF 106'974.00. Budgetiert war ein Ertrag von CHF 89'000.00. Der Nettoertrag kommt dem allgemeinen Haushalt zu Gute.

		Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
43	Verschiedene Erträge	106'974.00	89'000.00	212'982.00
430	Verschiedene betriebliche Erträge	106'974.00	89'000.00	212'982.00

Transferertrag

Der Transferertrag betrug CHF 1'136'661.22. Budgetiert waren CHF 1'163'230.00. Die Budgetunterschreitung beträgt CHF 26'568.78.

		Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
46	Transferertrag	1'136'661.22	1'163'230.00	1'194'101.75
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	157'149.62	313'480.00	252'200.50
462	Finanz- und Lastenausgleich	167'558.00	166'570.00	166'572.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	810'711.40	682'580.00	774'618.50
469	Übriger Transferertrag	1'242.20	600.00	710.75

Investitionsrechnung

Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat hat die Aktivierungsgrenze für Investitionen im Allgemeinen Haushalt und für die Spezialfinanzierungen auf **CHF 20'000.00** festgelegt (s/Art. 79a GV). Das bedeutet, dass Investitionen unterhalb der Aktivierungsgrenze der Erfolgsrechnung belastet werden. Dabei ist eine konstante Praxis über mehrere Jahre hinweg anzuwenden.

Investitionsrechnung

Im Berichtsjahr wurden **Nettoinvestitionen von CHF 1'302'409.22** getätigt. Budgetiert waren CHF 801'000.00. Die Nettoinvestitionen fielen somit um CHF 501'409.22 höher als budgetiert aus. Von den Nettoinvestitionen entfielen CHF 976'042.14 auf den Allgemeinen Haushalt und CHF 326'367.08 auf die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen. Die Einzelheiten gehen aus der detaillierten Investitionsrechnung im Anhang hervor.

Bilanz

Bilanzwerte

Die Bilanzsumme betrug per 31.12.2018 CHF 11'815'040.33 (Eingangsbilanz CHF 10'539'855.58). Die Bilanzwerte haben sich 2018 wie nachstehend dargestellt verändert:

		Bestand 1.1.2018	Bestand 31.12.2018
Aktiven		10'539'885.58	11'815'040.33
10	Finanzvermögen	6'029'990.93	6'406'494.28
14	Verwaltungsvermögen	4'509'864.65	5'408'546.05
Passiven		10'539'855.58	11'815'040.33
20	Fremdkapital	5'301'990.45	5'142'294.63
29	Eigenkapital	5'237'865.13	6'672'745.70

Nachkredite

	Betrag	
Total	CHF	191'898.55
davon		
Kompetenz Gemeinderat	CHF	107'111.10
Gebunden	CHF	84'787.45
durch Gemeindeversammlung zu beschliessen	CHF	0.00

ECKDATEN

	Rechnung 2018 CHF	Budget 2018 CHF	Rechnung 2017 CHF
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	758'661.24	-69'280.00	876'903.22
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	555'733.99	-79'980.00	747'166.81
Jahresergebnis Spezialfinanzierungen	202'927.25	10'700.00	129'736.41
Steuerertrag natürliche Personen	3'750'552.05	3'280'000.00	3'551'783.10
Steuerertrag juristische Personen	72'414.10	52'000.00	92'645.55
Liegenschaftssteuer	364'601.70	347'000.00	228'450.40
Nettoinvestitionen	1'302'409.22	801'000.00	405'380.44
Bestand Finanzvermögen	6'406'494.28		6'029'990.93
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	5'408'546.05		4'509'864.65
<i>Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt</i>	<i>4'177'595.00</i>		3'575'559.00
<i>Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen</i>	<i>1'230'951.05</i>		934'305.65
Fremdkapital	5'142'294.63		5'301'990.45
Eigenkapital	6'672'745.70		5'237'865.13
<i>Reserven</i>	<i>623'552.00</i>		21'516.00
<i>Neubewertungs- und Schwankungsreserve</i>	<i>31'755.00</i>		31'755.00
<i>Bilanzüberschuss /-fehlbetrag</i>	<i>3'748'484.03</i>		3'192'750.04

Selbstfinanzierung / Finanzierungsergebnis

	Rechnung 2018 CHF	Budget 2018 CHF	Rechnung 2017 CHF
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	758'661.24	-69'280.00	876'903.22
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	403'727.82	519'075.00	456'008.16
Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen	142'696.00	144'740.00	142'696.00
Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	-78'468.62	-109'550.00	-150'160.57
Wertberichtigungen Darlehen VV	0.00	0.00	0.00
Wertberichtigungen Beteiligungen VV	0.00	0.00	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
Zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00	0.00
Einlagen in das Eigenkapital	602'036.00	0.00	0.00

Entnahmen aus dem Eigenkapital	0.00	-67'085.00	-1'285.97
Selbstfinanzierung	1'828'652.44	417'900.00	1'324'160.84

Investitionsrechnung

Investitionsausgaben	1'656'609.22	1'415'000.00	562'978.19
Investitionseinnahmen	354'200.00	614'000.00	157'597.75
Ergebnis Investitionsrechnung	-1'302'409.22	-801'000.00	-405'380.44

Finanzierungsergebnis	526'243.22	-383'100.00	918'780.40
------------------------------	-------------------	--------------------	-------------------

(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)

ANTRAG DER EXEKUTIVE

Genehmigung

Gemäss Art. 71 GV (170.111) verabschiedet der Gemeinderat die Jahresrechnung 2018 der Einwohnergemeinde Twann-Tüscherz zuhanden der Gemeindeversammlung.

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand Gesamthaushalt	CHF	6'882'738.37
	Ertrag Gesamthaushalt	CHF	7'641'399.61
	Ertragsüberschuss Gesamthaushalt	CHF	758'661.24

davon

	Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	6'171'970.78
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	6'727'704.77
	Ertragsüberschuss Allgemeiner Haushalt	CHF	555'733.99

	Aufwand SF Feuerwehr	CHF	65'718.40
	Ertrag SF Feuerwehr	CHF	63'387.35
	Aufwandüberschuss SF Feuerwehr	CHF	-2'331.05

	Aufwand SF Hafenanlagen	CHF	67'458.56
	Ertrag SF Hafenanlagen	CHF	103'153.50
	Ertragsüberschuss SF Hafenanlagen	CHF	35'694.94

	Aufwand SF Abwasserentsorgung	CHF	467'773.99
	Ertrag SF Abwasserentsorgung	CHF	610'125.07
	Ertragsüberschuss SF Abwasserentsorgung	CHF	142'351.08

	Aufwand SF Abfallentsorgung	CHF	109'816.64
	Ertrag SF Abfallentsorgung	CHF	137'028.92
	Ertragsüberschuss SF Abfallentsorgung	CHF	27'212.28

INVESTITIONSRECHNUNG	Ausgaben	CHF	1'656'609.22
	Einnahmen	CHF	354'200.00
	Nettoinvestitionen	CHF	1'302'409.22

NACHKREDITE (gemäss separater Tabelle,
Kompetenz Gemeindeversammlung)

CHF

0.00

ANTRAG

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2018 zu genehmigen und die Nachkredite von CHF 191'898.55 zur Kenntnis zu nehmen.

Die detaillierte Jahresrechnung 2018 kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf der Website www.twann-tuescherz.ch heruntergeladen werden.

Für Fragen zur Jahresrechnung steht ihnen vorgängig auch die Finanzverwalterin Alexandra Zürcher E-Mail alexandra.zuercher@twann-tuescherz.ch gerne zur Verfügung.

Traktandum 2 Generelle Entwässerungsplanung GEP Kreditabrechnung

Referent

Gemeindepräsidentin Stephan Caliaro, Departement Ver- und Entsorgung

Ausgangslage

Noch vor der Gemeindefusion 2009 haben die StimmbürgerInnen an der Gemeindeversammlung in Tüscherz-Alfermée und an der Urne in Twann den Massnahmenplan für die Generelle Entwässerungsplanung GEP verabschiedet. Insgesamt handelte es sich um einen Kredit von 3'130'000 Franken (Tüscherz-Alfermée: CHF 750'000.00; Twann CHF 2'380'000.00).

Die eigentlichen Arbeiten begannen 2013 mit einem Vorprojekt in Tüscherz und wurden bis Frühjahr 2019 in sechs Etappen ausgeführt. Ein grosses Werk ist damit vollendet, aber längst nicht abgeschlossen. Das heisst: Das gesamte öffentliche Abwasser-Leitungsnetz befindet sich derzeit in bestem, vollständig sanierten Zustand. Nun gilt es, diesen Zustand mittels konstanter Kontrolle und Pflege zu erhalten. Offen sind derzeit noch die von den öffentlichen Leitungen abgehenden privaten Leitungen. Deren Zustand ist bei vielen Liegenschaften unbekannt und in dieser Hinsicht steht der Gemeinde als Aufsichtsbehörde für den Gewässerschutz noch viel Arbeit bevor. Mit anderen Worten: Nach dem GEP ist vor dem GEP.

Kreditabrechnung Umsetzung Massnahmen GEP

Zunächst können sich die EinwohnerInnen und Einwohner vorerst einmal über das Geleistete freuen.

Kosten gemäss Verpflichtungskreditkontrolle:

Genehmigter Kredit 2009	CHF	3'130'000.00
Kosten exkl. MwSt.	CHF	2'090'873.12
Kosten inkl. MwSt.	CHF	2'267'129.60
<i>Bruttokreditunterschreitung</i>	<i>CHF</i>	<i>862'870.40</i>
Nettokreditunterschreitung	CHF	1'039'126.88

Fazit: Der genehmigte Kredit von CHF 3'130'00 für die Umsetzung des GEP wurde unter Berücksichtigung der MwSt. um CHF 862'870.40 unterschritten.

Diese Unterschreitung ist umso erfreulicher, wenn man bedenkt, dass während der Umsetzung der Massnahmen auch zahlreiche Arbeiten ausgeführt wurden, die nicht im Massnahmenplan aufgeführt waren. So wurden beispielsweise auch öffentliche Leitungen saniert, die im Massnahmenplan gar nicht erfasst waren. Vergessen gingen im genannten Plan auch die Kosten für nötige Baumeisterarbeiten wie Schachtsanierungen und dergleichen. Entscheidend für die geringeren Kosten waren massgeblich neue Sanierungstechniken: Dank dem so genannten Inliner-Verfahren, bei welchem Leitungen mit speziellen Geräten von innen her saniert werden, erübrigte sich auf vielen Abschnitten der früher übliche Totalersatz von Leitungen.

Kreditabrechnung GEP Planung

Bei dieser Kreditabrechnung geht es um die Abrechnung eines Kreditbeschlusses, der eigentlich schon längst hätte erfolgen sollen, aber offensichtlich im Zuge der Gemeindefusion vergessen ging: Bei der buchhalterischen Abrechnung des GEP durch die Finanzverwaltung

musste festgestellt werden, dass es auch noch einen Projektierungsbeschluss für die Ausarbeitung des GEP Massnahmenplans gibt, der durch die ehemalige Gemeinde Twann hätte abgerechnet werden sollen.

Es handelt sich um einen Kreditbeschluss der Gemeindeversammlung Twann vom 19.03.2003 in der Höhe von Fr. 369'000.00. Da die Kreditabrechnung nie erfolgte, muss diese "Altlast" formell noch mit einer Kreditabrechnung zuhanden der Gemeindeversammlung nachgeholt werden.

Es wird hierbei ausdrücklich darauf verwiesen, dass die 2009 erfolgten Kreditbeschlüsse von Twann und Tüscherz-Alfermée sich einzig auf die Umsetzung der GEP-Massnahmen bezogen und die vorheraufgelaufenen Projektierungskosten dort nicht eingerechnet waren.

Abrechnung Finanzverwaltung:

Kreditbeschluss vom 19.03.2003	CHF	369'000.00
Ausgaben Einwohnergemeinde Twann	CHF	224'889.73
Kreditunterschreitung Brutto	CHF	144'110.27
Beitrag AWA	CHF	147'198.00
Nettokreditunterschreitung	CHF	291'300.27

Fazit: Unter Berücksichtigung des Kantonsbeitrags wurde der bewilligte Kredit von CHF 369'0000.00 um CHF 291'300.27 unterschritten.

Kenntnisnahme

Die beiden oben aufgeführten Kreditabrechnungen wurden vom Gemeinderat an seiner Sitzung am 20.05.2019 genehmigt und werden der Gemeindeversammlung gemäss Gemeindeverordnung des Kantons Bern, Art. 109, zur Kenntnis gebracht.

Traktandum 3 Erschliessung Chapf mit Strom und Abwasser Kreditabrechnung und Nachkredit

Referent

Gemeinderat Stephan Caliaro, Departement Ver- und Entsorgung

Ausgangslage

An der Gemeindeversammlung vom 28.11.2016 genehmigte die Versammlung für die Erschliessung des Chapfs mit Strom und Abwasser einen Gesamtkredit von CHF 368'500.00. Damals wurde mit Kostenbeteiligungen (Liegenschaftsbesitzer, Subvention AWA und Cablecom) von CHF 144'500 gerechnet. Was folglich Nettokosten zulasten der Gemeinde von CHF 224'000.00 entspricht.

Das Gebiet Chapf besteht aus fünf Liegenschaften. Die Kantonale Gewässerschutzverordnung schreibt vor, dass Siedlungsgebiete, die aus mindestens fünf Liegenschaften bestehen, die nicht mehr als 100 m voneinander entfernt sind, dem öffentlichen Abwasserleitungsnetz angeschlossen werden müssen. Mit der Erarbeitung des Generellen Entwässerungsplans (GEP) war schon seit einiger Zeit klar, dass für das Gebiet Chapf Handlungsbedarf bestand. Bislang standen einem Anschluss des Chapfs an die ARA am Twannbach die für die Gemeinde und die Liegenschaftsbesitzer zumutbaren Kosten im Weg. Da es aber auch unumgänglich wurde, die Stromleitung zu ersetzen und die UPC Cablecom das Gebiet mit Glasfaser erschliessen wollte, ergaben sich Kombinationsmöglichkeiten, die halfen, die Kosten für den Abwasseranschluss zumutbar zu machen.

Das Projekt mit umfangreichen Felsbohrungen ist nun erfolgreich abgeschlossen und die Schlussrechnung kann der Gemeindeversammlung zur Kenntnis gebracht werden. Dabei kam es zu einer erheblichen Kreditüberschreitung, die aber weitgehend durch Mehreinnahmen aufgefangen werden konnten. Auch wenn sich die Überschreitung der Nettokosten zu Lasten der Gemeinde im Rahmen hält, muss diese Kreditüberschreitung beziehungsweise der nötige Nachkredit der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt werden.

Abrechnung Finanzverwaltung

Kosten exkl. MwSt. Abwasser	CHF	398'091.44
Kosten exkl. MwSt. Elektrizität	CHF	196'450.76
Total Kosten exkl. MwSt.	CHF	594'542.20
Total Kosten inkl. MwSt.	CHF	640'321.95
Einnahmen exkl. MwSt.	CHF	306'387.05
Einnahmen inkl. MwSt.	CHF	319'283.13
Kreditbeschluss brutto	CHF	368'500.00
Kreditbeschluss netto	CHF	224'000.00
Kreditüberschreitung brutto inkl. MwSt., exkl. Einnahmen	CHF	271'821.95
Kreditüberschreitung netto nach Anrechnung der Einnahmen exkl. MwSt. Basis (CHF 224'000.00, vor- aussichtliche Restkosten zu Lasten Gemeinde)		
Kreditüberschreitung netto	CHF	64'155.15

Fazit: Die Gesamtkosten betragen CHF 640'321.95. Das entspricht einer Kreditüberschreitung von CHF 271'821.95. Aufgefangen werden die Mehrkosten im Wesentlichen durch höhere Beiträge Dritter, denn die Kreditüberschreitung **netto zu Lasten der Gemeinde betragen "nur" CHF 64'155.15.**

Die Mehrkosten ergaben sich im Wesentlichen aus folgenden Gründen:

- Kostentreibende Auflagen (insbesondere Schutzorganisationen) im Baubewilligungsverfahren
- Wesentlich teurere Bohrungskosten als kalkuliert
- Nicht einkalkulierte Felssicherungsmassnahmen
- Nicht einkalkulierte Instandstellungsarbeiten
- Höhere Kosten Baubegleitung

Zu den Mehreinnahmen haben im Wesentlichen höhere Beiträge des Kantons sowie zusätzliche Versicherungsauszahlungen beigetragen. Mit den Liegenschaftsbesitzern wurden vorgängig zur Projektausführung Zustimmungsvereinbarungen mit Kostendach ausgehandelt; diese Verträge konnten voll und ganz eingehalten werden.

Der Gemeinderat beantragt Ihnen die Annahme von folgendem

Beschluss

Die Kreditabrechnung Chapf mit Strom und Abwasser wird zur Kenntnis genommen und der Nachkredit von CHF 271'821.95 bewilligt.